



MARLO KRATZKE
BÜRGERMEISTER FÜR RONNENBERG

STICHWAHL

AM 26.09.

GRÜNE UNTERSTÜTZEN DEN **SPD-BÜRGERMEISTER-** **KANDIDATEN** BEI DER STICHWAHL

// DER ORTSVERBAND VON BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RUFT ZUR WAHL VON MARLO KRATZKE AUF. //

„Eine hohe Wahlbeteiligung und grüne Stimmen für Marlo Kratzke in der Stichwahl sind wichtig, damit die Mehrheit vom 12. September auch am 26. September noch steht“, betont Dieter Albrecht, Sprecher der Ronnenberger Grünen. „Bei einem Gespräch im Anschluss an die für SPD und GRÜNE erfolgreiche Kommunalwahl sind die Schnittmengen der beiden Parteien noch einmal sehr deutlich geworden.“ Marlo Kratzke erklärt zu der Unterstützung überzeugt: „Mit mir wird es in Sachen Klimaschutz in Ronnenberg endlich vorangehen. Deswegen freue ich mich, dass Bündnis 90/Die Grünen meine Wahl zum Bürgermeister unterstützen.“

Mit einer rot-grünen Ratsmehrheit und Marlo Kratzke als Bürgermeister könne die Umsetzung des Klimaschutzaktionsprogramms und des Aktionsplans Natur und Landschaft deutlich beschleunigt werden. Diese beiden Programme der letzten Legislaturperiode gelte es in den kommenden Jahren mit Leben zu füllen und umzusetzen. „Dazu braucht es Menschen, die hinter diesen Programmen stehen und zusätzliches Personal in der Verwaltung.

Marlo Kratzke hat im Gespräch überzeugend dargestellt, dass auch für ihn Klima- und Artenschutz eine zentrale Aufgabe städtischer Politik ist und er die Programme engagiert vorantreiben will“, betont Jens Williges, Fraktionsvorsitzender der Grünen im Stadtrat.

„Dass wir dabei die sozialen Themen und Aufgaben einer für alle Generationen lebenswerten Stadt nicht



V.L.N.R.: JENS WILLIGES, MARLO KRATZKE, DOROTHEA PEIN UND DIETER ALBRECHT

FOTO: HEIM

aus dem Blick verlieren, ist sowohl für Die Grünen als auch für die SPD natürlich eine Selbstverständlichkeit“, ergänzt das grüne Ratsmitglied Dorothea Pein.

marlo-kratzke.de

[instagram.com/marlo_kratzke](https://www.instagram.com/marlo_kratzke)

[facebook.com/MarloKratzke](https://www.facebook.com/MarloKratzke)

RONNENBERG
SPD

